

Unzufrieden mit meiner Versetzung - was tun?

Beitrag von „Fairlight1976“ vom 19. April 2012 15:27

Moin,

Mich beschäftigt grade folgendes Problem:

Ich unterrichte seit 6 Jahren an der Grundschule - alle Fächer fachfremd, da ich eigentlich Lehrer für die HS/RS mit den Fächern AW und GSW bin. Aus persönlichem Interesse hat sich bei mir aber schon vor Jahren der Schwerpunkt Musik herausgebildet, was ich gerne und gut unterrichte. Als vor zwei Jahren Abordnungen anstanden, habe ich mich freiwillig dazu bereit erklärt, weil die aufnehmende Schule großes Interesse an Musik hatte.

In der Folgezeit wurden die Arbeitsbedingungen an meiner Stammschule so schlecht (insbesondere das Betriebsklima), dass ich einen Versetzungsantrag gestellt hab mit folgenden Schwerpunkten: 1. gerne dauerhaft an meine Abordnungsschule, 2. Unterrichtsfach Musik.

Jetzt wurde mir meine neue Schule mitgeteilt, allerdings wurde auf keinen meiner Wünsche Rücksicht genommen - Musik braucht mein zukünftiger Schulleiter grade garnicht. Im Gespräch mit der Dezernetin wurde ich darauf hingewiesen, dass eine Änderung des Planes nicht mehr vorgesehen ist (verständlicherweise, es würde ja einen Dominoeffekt von Versetzungen nach sich ziehen)

Meine Begeisterung hält sich folglich in Grenzen. Die Frage ist nun, wie ich mich verhalten soll. Mit der GEW habe ich Kontakt aufgenommen.

Die Situation ist nicht befriedigend ... hat jemand ähnliches erlebt und kann von seinen Erfahrungen berichten?